Bebauungsplan

Nr. II/2/33.00

„Sudbrackstraße, Schildescher Straße, Ernst-Rein-Straße, Mellerstraße“

Mitte

Satzung

Begründung

II.

B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan der Stadt Bielefeld Nr. 2/33.00 für das Gebiet
Sudbrackstraße - Schildescher Straße - Ernst-Rein-Straße - Meller
Straße

A.

- Allgemeines -

Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde notwendig, um

1. die Herstellung der Entlastungsstraße zur Bundesstraße 61 als Hochstraße zu sichern;
2. eine geordnete Erschließung, Nutzung und Bebauung der im Plangebiet gelegenen Grundstücke zu sichern.

B.

- Bodenordnung -

Die zur geordneten Erschließung und Bebauung der Grundstücke im Bebauungsplangebiet erforderliche Neuordnung des Grund und Bodens soll auf freiwilliger Grundlage durch An- und Verkauf oder Tausch erfolgen. Die Durchführung eines Umlegungsverfahrens für Teilgebiete des Planes und die Anwendung der Bestimmungen des Bundesbaugesetzes über die Enteignung bleiben vorbehalten.

C.

- Kostenschätzung -

Der Stadt entstehen durch die vorgesehenen städtebaulichen Maßnahmen voraussichtlich folgende Kosten:

1) Grunderwerb	150.000,-- DM, davon f. Hochstraße	55.000,-- DM
2) Abbruch und Entschädigung	250.000,-- " , " " "	250.000,-- "
3) Straßenbau	<u>5.135.000,-- " , " " "</u>	<u>5.000.000,-- "</u>
	5.535.000,-- DM	5.305.000,-- DM
	*****	*****

Bielefeld, den 16. August 1966

- Planungsamt -

Der Bauausschuß faßte in seiner Sitzung am 1. Dezember 1966 den nachstehenden Beschluß:

"Der Bauausschuß empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluß zu fassen:

Der Bebauungsplan Nr. 2/33.00 für das Gebiet Sudbrackstraße - Schildescher Straße - Ernst-Rein-Strasse - Meller Straße wird mit dem Text und der Begründung gemäß § 2 Abs. 1 und 7 des Bundesbaugesetzes als Entwurf beschlossen; er ist gemäß § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich auszulegen."

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am 14. Dez. 1966 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.

Bielefeld, den 22. Dez. 1966
Im Auftrage des Rates der Stadt

[Signatures]
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom -2. JAN. 1967 bis -2. FEB. 1967 öffentlich ausgelegen.

Bielefeld, den -3. Feb. 1967

Der Oberstadtdirektor
[Signature]
Stadtdirektor

geänderte
Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom -7. AUG. 1967 bis -8. SEP. 1967 öffentlich ausgelegen.

Bielefeld, den 11. Sep. 1967

Der Oberstadtdirektor
[Signature]
Stadtdirektor

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 6. Mai 1968 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind ortsüblich am 4. Mai 1968 in den Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) bekanntgemacht worden.

Bielefeld, den 6. Mai 1968

Der Oberstadtdirektor
[Signature]
Stadtdirektor

Die in brauner Farbe eingetragene Änderung dieses Planes und die Änderung des Textes u. der Begründung lt. Vorlage hat der Rat der Stadt am 19. Juli 1967 beschlossen.

Bielefeld, den 28. Juli 1967
Im Auftrage des Rates der Stadt

[Signatures]
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Die Änderung des Textes u. der Begründung lt. Vorlage hat der Rat der Stadt am 20. Dez. 1967 beschlossen. Gleichzeitig wurde dieser Plan gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und des § 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (G.S. NW S. 167) vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen.

Bielefeld, den -3. Jan. 1968
Im Auftrage des Rates der Stadt

[Signatures]
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Hat vorgelegen

Detmold, den 11. Dez. 1967

Az.: 34. 30.11-01/231/280

Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

[Signature]